

## trans.SCRIPT VERMITTLUNG

- ▶ Vermittlungsorganisationen unterstützen in der Slowakei und in Österreich nach erfolgreichem Qualifizierungsabschluss im Sommer 2011 bei der Zusammenführung von Hörgeschädigten und Schriftdolmetschern.
- ▶ Als Selbständige/r bieten Sie Ihre Kommunikationsdienstleistung hörgeschädigten Menschen an.
- ▶ Weder in der Slowakei noch in Österreich gibt es derzeit ausgebildete Schriftdolmetscher, so dass davon auszugehen ist, dass eine entsprechende Nachfrage nach Schriftdolmetschern zu erwarten ist.

## trans.SCRIPT ECKPUNKTE DER QUALIFIZIERUNGEN IM ÜBERBLICK

- ▶ Das Ausbildungsangebot richtet sich an engagierte Menschen, die das Anforderungsprofil erfüllen und am Auswahlverfahren erfolgreich teilgenommen haben
- ▶ In Österreich werden 5 Personen in Wien und 5 Personen in Klagenfurt zu Schriftdolmetschern vom ÖSB Dachverband ausgebildet.
- ▶ In der Slowakei werden 8 Personen im Unternehmen Východoslovenská energetika a.S. ausgebildet.
- ▶ Die Ausbildung findet in Form von Teilzeit mit 16-20 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten pro Woche statt.
- ▶ In Abhängigkeit vom Lernerfolg und den Vorkenntnissen können die TeilnehmerInnen unterschiedliche Ausbildungsabschlüsse erreichen. Der Ausbildungsabschluss „anerkannte(r), zertifizierte(r) SchriftdolmetscherIn“ kann von jeder(m) TeilnehmerIn auch nach Abschluss des Projektes noch erreicht werden.
- ▶ Die Ausbildung setzt sich aus drei wesentlichen Komponenten zusammen: Theorieblock, Schreib- und Übersetzungspraxis sowie Praktika/ Hospitationen (Theorie aus Medizin, Psychologie, Soziologie, Hörtaktik, Hörakustik, etc., Praxis, Schriftdolmetschübungen).
- ▶ Dabei werden ca. 80 % der Ausbildungsinhalte in Form des E-learning erlernt und ca. 20 % in Form des Präsenzlernens angeboten.
- ▶ Die Auszubildenden werden durch erfahrene E-TutorInnen begleitet, die auch die TeilnehmerInnenbetreuung in der Ausbildungszeit übernehmen.

## trans.SCRIPT ORGANISATION UND DURCHFÜHRUNG DER QUALIFIZIERUNG

- ▶ Durchführung von theoretischen und praktischen Unterrichtseinheiten
- ▶ Betreuung der TeilnehmerInnen
- ▶ Durchführung der Abschlussprüfungen

## trans.SCRIPT VERMITTLUNG AUSGEBILDETER SCHRIFTDOLMETSCHER

- ▶ Institutionalisierung und Verbreitung des Ansatzes
- ▶ Beratung von Hörgeschädigten
- ▶ Vermittlung von Schriftdolmetschern

**in Österreich (Wien):** Mag. Harald Tamegger,  
ÖSB Dachverband, Telefon: 0043 676844361 320,  
tamegger@oesb-dachverband.at

**in Österreich (Klagenfurt):** Mag. Brigitte Slamanig,  
ÖSB Dachverband, Tel.: 0043 67 68 44 361 400,  
slamanig@oesb-dachverband.at

**in der Slowakei (Kosice):** Mgr. Dana Zelenakova,  
Telefon 0421 55 610 2334, zelenakova\_dana@vse.sk

## trans.SCRIPT DIE PROJEKTPARTNER

- ▶ büscher kuntscher piorr (bkp) GbR  
www.bkp-team.de
- ▶ Deutscher Schwerhörigenbund e.V. (DSB)  
www.schwerhoerigen-netz.de
- ▶ Österreichischer Schwerhörigenbund (ÖSB),  
Dachverband www.oesb-dachverband.at
- ▶ Východoslovenská energetika a.s. (VSE)  
www.vse.sk

Mehr Informationen unter [www.bkp-bildungsserver.de](http://www.bkp-bildungsserver.de)



Programm für lebenslanges Lernen

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung (Mitteilung) trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben

Impressum · Layout und Text: bkp GbR · Umsetzung: Weibeservice holubeik & vorpahl GbR

trans.SCRIPT  
Schriftdolmetscherausbildung  
in Österreich und der Slowakei

Informationen für Interessierte  
und Teilnehmer der Qualifizierung zum/r  
SchriftdolmetscherIn

zur Unterstützung  
hörgeschädigter Menschen  
für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben  
für die Teilhabe am Arbeitsleben

  
trans.SCRIPT

## WAS HEISST SCHRIFTDOLMETSCHEN?

- ▶ Schriftdolmetscher überwinden Sprach- und Kommunikationsbarrieren zwischen hörenden und hörgeschädigten Menschen, indem sie das gesprochene Wort (Lautsprache) in die geschriebene Sprache (Schriftsprache) übertragen.
- ▶ Schriftdolmetscher erbringen eine Kommunikationsdienstleistung für Hörgeschädigte.
- ▶ Schriftdolmetscher arbeiten bei Besprechungen, großen Konferenzen und Kongressen, bei Tagungen, bei Seminaren und in Einzelgesprächen im Beruf, bei Ämtern und Arztbesuchen sowie Krankenhausaufenthalten für hörgeschädigte Menschen.

## trans.SCRIPT HINTERGRUND

- ▶ In Österreich und der Slowakei leben laut Schätzungen ca. 70.000 hochgradig schwerhörige Menschen, denen entweder technische Unterstützungsmöglichkeiten oder die Gebärdensprache als Hilfsmittel zur Verfügung stehen.
- ▶ Die Anforderungen an Kommunikation und Flexibilität im gesellschaftlichen Leben und insbesondere auch im Arbeitsleben steigen stetig.
- ▶ Aufgrund des demographischen Wandels wird sich die Anzahl hochgradig schwerhöriger Menschen in der Zukunft erhöhen.
- ▶ In Deutschland gibt es bereits seit einigen Jahren Schriftdolmetscher, die hörgeschädigte Menschen unterstützen, um ihre Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und am Arbeitsleben zu gewährleisten.
- ▶ Dieser Hintergrund lässt es sinnvoll erscheinen, auch in Österreich und der Slowakei Schriftdolmetscher auszubilden und einzusetzen, die Hörgeschädigte in ihrer Kommunikation unterstützen und gleichzeitig durch ihre Tätigkeit am Arbeitsmarkt partizipieren lassen.

## trans.SCRIPT ÜBERGEORNETE ZIELE DES PROJEKTES

- ▶ Diskriminierung hörgeschädigter Menschen am Arbeitsmarkt und in der Öffentlichkeit abbauen
- ▶ optimale Integration schwerhöriger Menschen im Berufs- und Privatleben gewährleisten
- ▶ gesamtgesellschaftliche Inklusion schwerhöriger Menschen stärken
- ▶ Flexibilität und Mobilität hörgeschädigter Menschen am europäischen Arbeitsmarkt erhöhen

## trans.SCRIPT KONKRETE ZIELE DES PROJEKTES

- ▶ (mehrsprachige) Schriftdolmetscherausbildung in Österreich und der Slowakei etablieren und verbreiten
- ▶ Schriftdolmetschervermittlung in Österreich und der Slowakei aufbauen
- ▶ ausgebildete Schriftdolmetscher mit schwerhörigen Menschen vernetzen
- ▶ Schriftdolmetscherausbildung in den drei EU-Projektländern weiter verbreiten
- ▶ „Brückenkopf“ nach Osteuropa bilden

## trans.SCRIPT QUALIFIZIERUNGSIHALTE

- ▶ Grundlagen des selbst gesteuerten Lernens durch Kombination von Präsenz- und Distanzlernen
- ▶ Arten, Wechselwirkungen und Folgen von Hörschädigungen
- ▶ Hörtaktik: Kommunikationsmethoden und -strategien Hörgeschädigter
- ▶ Theorien, Verfahren und Techniken des Schriftdolmetschens
- ▶ Berufsbild, Leistungs- und Einsatzfelder von Schriftdolmetschern
- ▶ Dolmetschetechniken
- ▶ Arbeitsplatztechnik und Vorbereitung von Einsätzen
- ▶ EDV- und Schreibtraining

- ▶ Rechtsgrundlagen des Schriftdolmetschens
- ▶ Kommunikationskompetenz und -formen
- ▶ betriebswirtschaftliche Grundlagen
- ▶ Selbstmanagement und Rollenverhalten
- ▶ gesundheitliche Aspekte des Schriftdolmetschens
- ▶ zusätzlich Praktika und Hospitationen

**Die TeilnehmerInnen werden im Rahmen einer Abschlussprüfung geprüft und nach einer Praxiszeit zertifiziert.**

## trans.SCRIPT VORAUSSETZUNGEN ZUR TEILNAHME AN DER QUALIFIZIERUNG

- ▶ mindestens Realschulabschluss oder Abitur oder vergleichbarer Schulabschluss
- ▶ sehr gute Deutsch- (für A)/ Slowakischkenntnisse (für SK) in Wort und Schrift
- ▶ Bereitschaft zur Arbeit und persönlichen Auseinandersetzung mit hörgeschädigten Menschen
- ▶ Anschlagleistung auf normaler PC-Tastatur von 240 Anschlägen pro Minute
- ▶ gutes auditives Gedächtnis, gutes Richtungshören, Fähigkeit zum selektiven Hören
- ▶ hohe Konzentrations- und -merkfähigkeit, schnelle Auffassungsgabe, schnelles Reaktionsvermögen
- ▶ hohe soziale Kompetenzen und Empathiefähigkeit
- ▶ sichere Beherrschung Microsoft-office-word unter windows
- ▶ gute Kenntnisse in der Nutzung von Internetbasierten Anwendungen ( Chat, Pinnbord, E-Learning , Suchmaschinen)
- ▶ lernfähig, motivationsfähig, flexibel im Denken und Handeln, gute Kommunikationsfähigkeit, Geschicklichkeit im Umgang mit Sprache
- ▶ Bereitschaft zu räumlicher und zeitlicher Mobilität und Flexibilität